Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2023/0435

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Stadtentwicklung und Denkmalschutz	25.05.2023			
Ortschaftsausschuss Oberlar	24.08.2023			

Betreff: Integriertes Handlungskonzept Oberlar (IHK Oberlar)
hier: Sachstand und weiteres Vorgehen

Mitteilungstext:

Im ersten Quartal 2023 fand das letzte Gespräch mit dem für das IHK Oberlar beauftragten Büro (DSK) statt. Demnach ist der nächste Schritt die Vergabe einer Planungsleistung. Sie soll einen städtebaulichen Entwurf in mindestens zwei Varianten für einen ausgewählten Teilbereich von Oberlar hervorbringen (Teilgebiet der Planungswerkstatt „Öffentliche Räume“). In Abstimmung mit der DSK und der Bezirksregierung Köln wurde der Oberlarer Platz auf Grund seiner zentralen Lage sowie seiner Projektausrichtung und Planungsgröße als am ehesten geeignete Startmaßnahme für den Grundantrag der Fördermaßnahme IHK Oberlar ausgewählt. Parallel zum Vergabeprozess für diesen Bereich soll eine Befragung der Oberlarer Bürger*innen über das Beteiligungsportal NRW vorgeschaltet werden, um erste Impulse, Wünsche und Anregungen für den Planungsbereich einzuholen, damit dies in die Vergabe bzw. deren Bearbeitung einfließen kann. Die Befragung und die Vergabe der Planungsleistung befinden sich in Vorbereitung. Daran werden weitere Formate der Bürger*innenbeteiligung wie geplant anknüpfen.

Der Grundförderantrag des IHK Oberlar sollte ursprünglich im Herbst 2023 gestellt werden (Stichtag ist immer der 30.09. eines jeden Jahres). Ebenfalls im 1. Quartal des Jahres 2023 informierte sowohl die Bezirksregierung Köln als auch die DSK die Stadt Troisdorf, dass die Förderrichtlinien verändert werden sollen, wodurch zukünftig ein erleichterter Fördermitteleinsatz möglich sein soll. Genauere Details zur den Veränderung sind noch nicht bekannt. Die Förderrichtlinien befinden sich derzeit in Überarbeitung.

Auf Grund dieser Änderungen möchte die Bezirksregierung Köln zuerst die bereits gestellten Anträge bzw. laufenden Förderprojekte noch nach altem Prinzip abarbeiten. Städtebaufördermaßnahmen haben eine Laufzeit von i.d.R. 8 Jahren. Es wird daher empfohlen, neue Grundförderanträge nach Möglichkeit erst mit dem Inkrafttreten der neuen Förderrichtlinien zu stellen. Daher soll die Antragsstellung für das IHK Oberlar nicht im Herbst 2023, sondern voraussichtlich erst im Jahr 2024 erfolgen, um von der Neuregelung zu profitieren. Dies wurde bereits bei der aktuell

laufenden Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2024/2025 berücksichtigt.

Die Bearbeitung des IHK Oberlar wird in dem Maße fortgesetzt, wie es auch ohne Kenntnis der neuen Richtlinien möglich ist. Der o.g. Vergabe und Befragung steht diesbezüglich nichts entgegen, sodass diese wie geplant in 2023 schon stattfinden können.

In Vertretung

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter